

ERGÄNZUNG O2 ZUM FLUGHANDBUCH DA 40

BETRIEB DER DA 40 MIT WINTERKIT

Dok. Nr. : 6.01.01
Ausgabedatum der Ergänzung : 26 Nov 2001
Änderungsmitteilung : OÄM 40-078

Unterschrift :

Winkler

Behörde :

AUSTRO CONTROL

Stempel :



Anerkennungsdatum :

13. DEZ. 2001

Diese Ergänzung ist anerkannt für die Joint Aviation Authorities (JAA) durch die Österreichische Luftfahrtbehörde Austro Control (ACG) als primäre Zulassungsbehörde (PCA) in Übereinstimmung mit den JAA-Zulassungsverfahren (JAA JC/VP).

DIAMOND AIRCRAFT INDUSTRIES GMBH
N.A. OTTO-STR. 5
A-2700 WIENER NEUSTADT
ÖSTERREICH

0.1 ERFASSUNG DER BERICHTIGUNGEN

Rev. Nr.	Anlaß	Ab-schnitt	Seite	Datum der Revision	Aner-kennungs-vermerk	Datum der Aner-kennung	Datum der Einarbeitung	Unter-schrift

0.2 LISTE DER GÜLTIGEN SEITEN

Kapitel	Seite	Datum
0	9-O2-0	26 Nov 2001
	9-O2-1	26 Nov 2001
	9-O2-2	26 Nov 2001
	9-O2-3	26 Nov 2001
1	9-O2-4	26 Nov 2001
2	9-O2-5	26 Nov 2001
3	9-O2-5	26 Nov 2001
4A	9-O2-6	26 Nov 2001
4B	9-O2-6	26 Nov 2001
5	9-O2-6	26 Nov 2001
6	9-O2-7	26 Nov 2001
7	9-O2-8	26 Nov 2001
	9-O2-9	26 Nov 2001
8	9-O2-10	26 Nov 2001

0.3 INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. ALLGEMEINES	9-O2-4
2. BETRIEBSGRENZEN	9-O2-5
3. NOTVERFAHREN	9-O2-5
4A. NORMALE BETRIEBSVERFAHREN	9-O2-6
4B. ABNORMALE BETRIEBSVERFAHREN	9-O2-6
5. LEISTUNGEN	9-O2-6
6. MASSE UND SCHWERPUNKT	9-O2-7
7. BESCHREIBUNG DES FLUGZEUGES UND SEINER SYSTEME	9-O2-8
8. HANDHABUNG, INSTANDHALTUNG UND WARTUNG	9-O2-10

1. ALLGEMEINES

1.1 EINFÜHRUNG

Diese Ergänzung liefert alle nötigen Informationen für die effiziente Betreuung des Flugzeuges, wenn der Winterkit installiert ist. Die Informationen, welche in dieser Ergänzung enthalten sind, müssen zusammen mit dem vollständigen Handbuch verwendet werden.

Diese Ergänzung zum "Flughandbuch DA 40" ist ein permanenter Teil des Flughandbuches und muß solange im Handbuch verbleiben, wie der Winterkit installiert ist.

Die Implementierung der Änderungsmitteilung OÄM 40-078 ist Voraussetzung für die Verwendung des Winterkits.

Diese Ergänzung wurde nach bestem Wissen und Gewissen übersetzt. In jedem Fall ist die Originalversion in englischer Sprache maßgeblich.

2. BETRIEBSGRENZEN

2.15 HINWEISSCHILD FÜR BETRIEBSGRENZEN

Folgendes Hinweisschild ist am Winterkit angebracht:

Entfernen des Winterblechs
bei einer Außentemperatur
über 15 °C / 59 °F

2.16 WEITERE BETRIEBSGRENZEN

Der Winterkit darf nur bei Außentemperaturen am Boden unter 15 °C / 59 °F verwendet werden, da andernfalls nicht garantiert werden kann, daß die Motortemperaturen unter den maximal zulässigen Werten bleiben.

3. NOTVERFAHREN

Keine Änderung.

4A. NORMALE BETRIEBSVERFAHREN

Gemäß den im Hauptteil des Flughandbuches angegebenen normalen Betriebsverfahren vorgehen.

Zusätzlich:

4A.3 NORMALVERFAHREN-CHECKLISTE

4A.3.1 VORFLUGKONTROLLE

II. Außenkontrolle, Sichtprüfung

** Rumpfvorderteil:*

- Sicherstellen, daß die Außentemperatur die Verwendung des Winterkits gestattet.
- Winterkit auf inkorrekte Installation oder offensichtliche Beschädigung kontrollieren.

4B. ABNORMALE BETRIEBSVERFAHREN

Keine Änderung.

5. LEISTUNGEN

Keine Änderung.

6. MASSE UND SCHWERPUNKT

6.1 EINFÜHRUNG

Die Masse des Winterkits ist vernachlässigbar. Masse und Schwerpunkt des Flugzeuges bleiben daher unverändert.

6.5 AUSRÜSTUNGSLISTE

Zusätzliche Ausrüstung, welche für den Betrieb mit Winterkit benötigt wird:

- * 1 Winterkit für den Ölkühler-Lufteinlaß
- * 1 Camloc zur Befestigung

7. BESCHREIBUNG DES FLUGZEUGES UND SEINER SYSTEME

7.9 TRIEBWERK

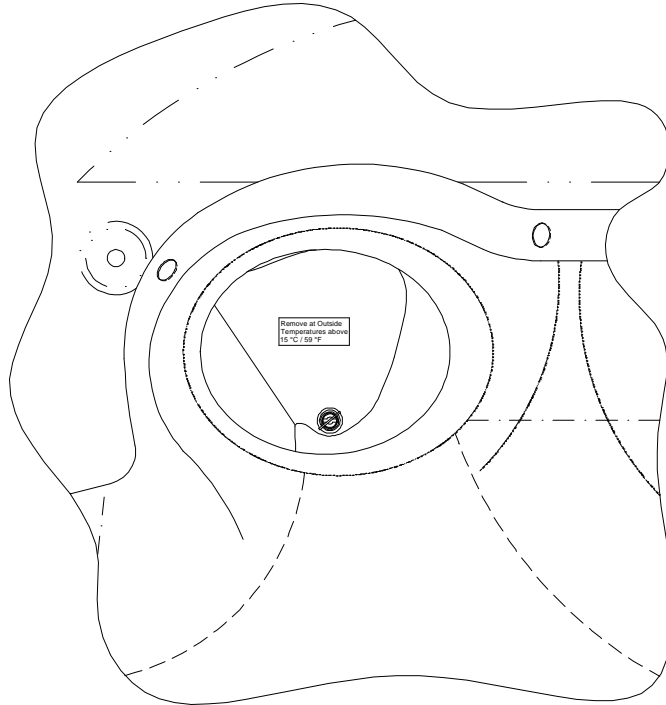
7.9.1 MOTOR, ALLGEMEIN

Der Winterkit besteht aus einer gelb lackierten Metallplatte, welche den Kühlluftfluß beschränkt, und ist mit einem Camloc im Lufteinlaßkanal befestigt.

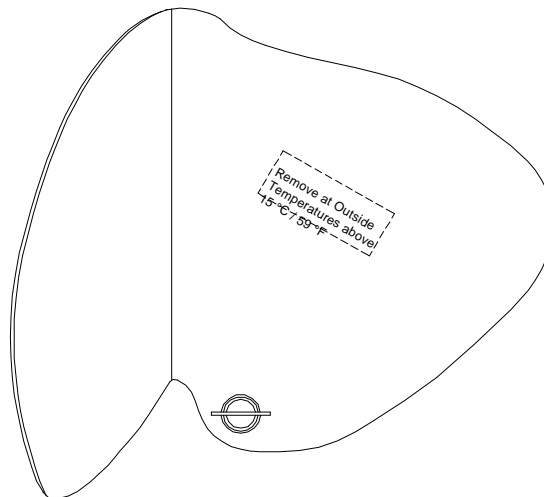
Zum Einbau den Winterkit in den rechten Lufteinlaß nach links hineindrehen, Camloc schließen. Ausbau in umgekehrter Reihenfolge.

Wird der Winterkit bei niedrigen Außentemperaturen verwendet, kann sich die Öltemperatur um bis zu 20 °C erhöhen.

Aufgrund der erhöhten Öltemperaturen kondensiert das Wasser leichter aus dem Öl.



Cowling-Installation



Winterkit

8. HANDHABUNG, INSTANDHALTUNG UND WARTUNG

8.2 WINTERKIT-WARTUNGSINTERVALLE

Bei jeder 100-Stunden-Kontrolle sollte der Winterkit auf inkorrekte Installation oder offensichtliche Beschädigung kontrolliert werden.